



Jahresbericht z.H. der Hauptversammlung des Rettungscorps der Stadt St.Gallen  
vom 29. März 2019

---

Das Jahr 2018, war das Jahr des Neuen:

Am 1. September wurde das Feuerwehrmuseum, das wir als Verein mit einem Darlehen unterstützen, eingeweiht. Auch viele Vereinsmitglieder haben mit aktiver Arbeit zum Gelingen dieses Unternehmens beigetragen. Es ist schön, dass unsere Geschichte auf so liebevolle Art präsentiert und bewahrt wird. Ich wünsche dem Museum gutes Gelingen.

Die Milizfeuerwehr, d.h. West und Ost, teilten sich im Jahr 2018 ein Depot, da beide regulären Depots saniert wurden. Es war ein enges Zusammenleben, unsere Fahrer sind jetzt Meister in Tetris, aber wir haben es gut gemeistert und durften im Dezember unsere neu konzipierten und erweiterten Depots wieder beziehen. Neues gibt auch die Gelegenheit mal wieder aufzuräumen und Unwichtiges wegzulegen. So konnten wir voller Elan in das neue Feuerwehrjahr starten und freuen uns über die frischen, hellen Räume.

Die Kommission und der Ausschuss hat sich auch in diesem Jahr um die Geschicke des Vereins gekümmert, an 4 Kommissionssitzungen und 2 Ausschusssitzungen trafen wir uns zur Abwicklung der Geschäfte. Die GPK prüfte anfangs dieses Jahres die Kassen. Zudem durften wir wieder schöne Anlässe gemeinsam gestalten und erleben. Da gilt mein Dank der Nördlicrew, die uns am Altgardistentreffen, an der Metzgete und am Fondueplausch wieder aufs Beste bewirtet haben. Dann nahm eine Gruppe RCler am Schönergunder Feuerwehrmarsch teil. Leider nahmen nicht viele am Indoorklettern teil. Am RC-Chlaus wurde der Samichlaus und der Esel von einer grossen RC-Familie empfangen. Herzlichen Dank an alle Organisatoren, die mit ihrer Arbeit die Kernaufgabe unseres Vereins, die Pflege der Kameradschaft, umsetzen.

Neues wollten wir auch mit der Statutenrevision schaffen. So luden wir im Herbst zu einer ausserordentlichen Sitzung ein, an der wir in intensiven Diskussionen die Statuten überarbeitet haben. Doch leider sind diese Daten verloren gegangen und im Moment nicht mehr vorhanden. Ich möchte mich an dieser Stelle beim Verein für diesen Fauxpas von Herzen entschuldigen.

So möchte ich mich nun bei allen Mitgliedern des RC bedanken, für ihre Treue und Unterstützung. Bei allen die ihre Zeit in den Verein investieren. Mein spezieller Dank gilt meinen Kameradinnen und Kameraden aus Kommission und Ausschuss. Danke für eure Unterstützung.

St.Gallen, 29. März 2019

Obmann des Rettungscorps der Stadt St.Gallen